

66. INTERNATIONALE INFERNO-RENNEN 2009

Pressemitteilung Inferno 2009

Kombinations-Riesentorlauf der 66. Int. Inferno-Skirennen Mürren

Der diesjährige Riesentorlauf anlässlich der 66. Int. Inferno Skirennen wurde auf Winteregg ausgetragen. Der Rennleiter Thomas Gertsch war mit dem Verlauf sehr zufrieden, noch selten konnten solche Pistenverhältnisse für alle 333 Startenden geboten werden. Der Wettergott meinte es ebenfalls sehr gut mit den Organisatoren. Keine Wolke war während dem ganzen Rennen am Himmel zu sehen. Ein paar wenige Ausfälle, jedoch unfallfrei, mussten doch verzeichnet werden, es wurden 329 klassiert.

Der Start erfolgte um 10.00 Uhr bei strahlendem Sonnenschein und stahlblauem Himmel. Das Podest bei den Damen Kat. I lag deutlich in den Händen von den Grindelwaldnerinnen; 1. Nicole Almer mit eine Zeit von 1.02,56, 2. Melanie Steuri, mit 1.04.06, 3. Marianne Rubi mit 1.04,39. Angélique Feuz (Hasliberg-Wasserwendi) entschied das Rennen bei den Damen Kat. 2 für sich.

Das Rennen bei der Herren Hauptklasse verlief äusserst spannend und die ersten Drei liegen nur gerade 8 Hunderstel auseinander. Es siegte Oliver Feuz, ein Murrener mit einer Zeit von 0.59,37, vor Bernhard Kiener (Gündlischwand) mit 0.59,43. Als Drittplatzierter durfte Mathias Salzmann (Blatten b. Naters) mit einer Zeit von 0.59,45 aufs Podest steigen.

Michel Kuno (Kerns) entschied das Rennen bei den Senioren I in diesem Jahr für sich, seine Zeit 1.00,12. Der Vorjahressieger in der Kategorie Senioren II Klaus Zürn (D-Kreuzthal) fuhr eine Zeit von 1.04,01 und stand wieder zuoberst auf dem Podest.